

Budgetberatungen 2012 **Fortschreibung des IEHK**

Für die Fortschreibung des IEHK wurden in den Haushaltsentwurf in der Produktgruppe 02 im Bereich „13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ 56.000 € zur Fortschreibung des IEHK eingebracht.

Begründung:

Das Integrierte Entwicklungs- und Handlungskonzept Rheine 2020 (im folgenden IEHK genannt) wurde in den Jahren 2005 und 2006 auf der Grundlage eines umfassenden Partizipationsprozesses erarbeitet und am 12.12.2006 vom Rat der Stadt Rheine einstimmig beschlossen.

Das von der Stadt Rheine erarbeitete IEHK ist bundesweit als gutes Beispiel für integrierte Stadtentwicklung anerkannt und dient Bund und Land bei der Entscheidung über beantragte Fördermittel als unabdingbare Bewilligungsgrundlage.

Das IEHK hat sich bewährt und eine Reihe von Maßnahmen wurden angestoßen und zum Teil schon umgesetzt.

Bei der Verabschiedung des IEHK im Jahre 2006 wurde jedoch deutlich herausgestellt, dass eine regelmäßige Evaluation und daraus folgernd auch eine Fortschreibung des IEHK in regelmäßigen Abständen erforderlich wird.

Das städtische Projektmanagement dokumentierte regelmäßig durch ein Berichtswesen innerhalb der Verwaltung die erarbeiteten Zwischenstände wichtiger Maßnahmen. In den Fachgesprächen mit den Fachbereichen und städtischen Unternehmen und bisher durchgeführter Bestandsaufnahmen unter Beteiligung des Büros ASS (Hamerla – Gruss-Rinck – Wegmann und Partner), Düsseldorf, stellte sich heraus, dass das IEHK in den vergangenen Jahren von der Verwaltung in weiten Teilen als wichtige Arbeitsgrundlage herangezogen wurde. Gleichzeitig wurde die Erkenntnis gewonnen, dass es in anderen Teilen nicht richtig "gelebt" wurde. Um das IEHK in allen Teilen der Verwaltung als wesentliche Arbeitsgrundlage zu implementieren, wurde die Notwendigkeit der Fortschreibung - allerdings mit neuer Ausrichtung - von allen Beteiligten als wichtig herausgestellt.

Die neue Ausrichtung soll in einem Dreiklang stattfinden: **wenige strategische, politisch abgestimmte Leitziele** bündeln **Leitprojekte und Maßnahmen** mit besonderer Bedeutung in einem **überschaubaren Zeitraum**. Dies erfordert gemeinsame Zielsetzungen zwischen Politik und Verwaltung und die Akzeptanz der Ziel- und Schwerpunktsetzung durch die Bürgerinnen und Bürger.

Zu den geänderten Rahmenbedingungen gehören:

- Auswirkungen des demographischen Wandel

- Wirtschaftliche und finanzielle Veränderungen
- Notwendigkeit einer nachhaltigen Stadtentwicklung
aber auch aktuell
- die Folgen der möglichen Truppenreduzierung der Bundeswehr für Rheine

Deshalb wird vorgeschlagen, die

- Fortschreibung des IEHKs,
- die Einführung einer jährlichen inhaltlichen Erfolgskontrolle und
- die Erarbeitung eines Evaluationskonzeptes

im Zusammenhang zu erarbeiten bzw. zu betreiben. Hierdurch können der Aufwand innerhalb der Verwaltung und die Kosten für die externen Arbeiten effektiv gestaltet und alle Beteiligten zur Mitwirkung besser motiviert werden.

Der finanzielle Aufwand für die Fortschreibung des IEHK mit den oben genannten Teilelementen wird vom beteiligten Büro ASS auf 56.000 € geschätzt.

Es ist beabsichtigt, die Fortschreibung durch das Büro ASS durchführen zu lassen, da dort alle erforderlichen Grunddaten zum Verfahren und die Kenntnisse über die städt. Strukturen vorhanden sind und nicht neu erhoben oder grundsätzlich eruiert werden müssen. Die Fortschreibung des IEHK soll nach Genehmigung des Haushaltsplanes 2012 beauftragt werden. Hierzu ist zu gegebener Zeit ein Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses erforderlich.

Im Auftrag

Günter Strauch
Projektmanagement